

Presseinformation

Erneuerbare Energien

Europäische Zusammenarbeit zur Fachkräftesicherung

Projekte AIRE und SolTec bieten Qualifikationen für Erneuerbare Energien / Abschlusskonferenz am 22. September in Berlin / Europäische Experten treffen sich im Berliner Abgeordnetenhaus

Berlin, 22.9.2011. Zwei Jahre haben Experten aus ganz Europa im Rahmen des Projekts SolTec* eine europäische Fortbildung für Installation, Service und Wartung von Photovoltaik-Anlagen entwickelt. Die Ergebnisse der interessanten und erfolgreichen gemeinsamen Arbeit werden am Donnerstag, 22. September 2011 im Abgeordnetenhaus Berlin (Preußischer Landtag) von den Projektpartnern vorgestellt. SolTec hat maßgeblich dazu beigetragen, berufliche Qualifikationen in der Solarbranche durch die Bereitstellung eines europäischen Qualifikationsstandards zu verbessern. Die Mobilität von Fachkräften über Grenzen hinweg wird in Zukunft erheblich erleichtert.

Das LEONARDO DA VINCI Innovationstransfer-Projekt AIRE** konzentriert sich auf die Entwicklung und Verbreitung von internationaler Berufsausbildung für erneuerbare Energien und Energie-Management. Im Projekt wurden ein Katalog von Mindeststandards und ein Zertifizierungssystem definiert, die auf Europäischen Transparenz-Instrumenten beruhen. So können sich potenzielle Arbeitgeber künftig einen schnellen Überblick über die Qualifikationen von Bewerbern verschaffen.

Die Abschlusskonferenz veranschaulicht die Ergebnisse und bietet den Projektpartnern die Gelegenheit, Ideen auszutauschen und zu diskutieren – über Fragen der Zertifizierung, der Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften und der Mobilität von Fachkräften in Europa.

Das bftw – Unternehmen für Bildung ist einer der führenden Bildungsdienstleister in Deutschland. Als anerkannter gemeinnütziger Träger der beruflichen Weiterbildung engagiert sich das Unternehmen seit rund 60 Jahren für die Sicherung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen und die Deckung von Fachkräftebedarfen durch Qualifizierung, Beratung und Vermittlung. Rund 2.200 hauptamtliche Mitarbeiter/innen sind in 29 Geschäftsstellen sowie etwa 300 Bildungseinrichtungen und Schulungsstätten im gesamten Bundesgebiet beschäftigt. Sie qualifizieren jährlich circa 60.000 Menschen. Das bftw bietet ganzheitliche Bildungsdienstleistungen aus einer Hand – für Arbeitsuchende, Schüler/innen, Auszubildende, Arbeitnehmer/innen sowie Unternehmen, öffentliche Institutionen und Kommunen. Das bftw ist bundesweit vertreten und in den Regionen verwurzelt. Seine Dienstleistungen umfassen die gesamte Bildungskette. Das Angebot erstreckt sich über eine Vielzahl von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, Rekrutierung und Qualifizierung, individuelle Berufswege- und

Presseinformation

Karriereplanung bis zur Personalentwicklung. Die Marke maxQ. im bfw bietet Aus-, Fort- und Weiterbildung für die Gesundheitswirtschaft, insbesondere im Bereich Erziehungs-, Sozial- und Pflegeberufe. Zur bfw-Gruppe gehören die Tochterunternehmen inab und weitblick – personalpartner. Die inab ist spezialisiert auf Dienstleistungen zu den Themen Übergang Schule/Beruf, Berufsvorbereitung und berufliche Erstausbildung, das Portfolio der weitblick beinhaltet die vier Bereiche Personal-Transfer, Personal-Services, Personal-Entwicklung und Beratungsdienstleistungen. Das bfw ist nach DIN EN ISO 9001:2008 sowie der Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZVV) zertifiziert.

Das OSZ TIEM wurde 1981 gegründet und ist ein Kompetenzzentrum für Industrieelektronik und regenerative Energietechnik in der beruflichen Erstausbildung. Neben der reinen Berufsqualifizierung aller elektrotechnischen Industrieberufe in Berlin gibt es die Möglichkeit der studienbezogenen Ausbildung (Abitur und Fachhochschulreife) und der Doppelqualifizierung (Beruf und Fachhochschulreife). Auch die vorberufliche Qualifizierung im Berufsfeld Elektrotechnik ist möglich. Das OSZ TIEM hat 2001 die Ausbildung „Assistenten für Regenerative Energietechnik und Energiemanagement“ realisiert. Zu den Tätigkeitsbereichen dieses zukunftsorientierten Bildungsganges gehören die Installation, Wartung, Überwachung und Instandsetzung von Anlagen der Windkraft, der Photovoltaik sowie der Solarthermie. Auch die Erfassung und Interpretation von Klima-, Wetter- und Umweltdaten sind Bestandteil der Ausbildung. In der Ausbildung werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse erworben, die in einer möglichen späteren Selbstständigkeit nutzbar sind. Seit Anfang 2008 wird u. a. in einem speziell für die Ausbildung errichteten und in Deutschland einmaligen "Solarpavillon" mit modernster Technologie praktisch und theoretisch unterrichtet. Das Gebäude ist Unterrichtsgegenstand und Unterrichtsraum zugleich.

Pressekontakt SolTec: Ulrike Langer, bfw – Unternehmen für Bildung, Telefon 02104 499-152, Fax 02104 499-255, E-Mail langer.ulrike@bfw.de

Pressekontakt AIRE: Dorlies Radike-Thiel, Friedrich-List-Schule, Telefon: 030 818535-41, Fax: 030 818535-40, E-Mail dorlies.radike-thiel@berlin.de

**Towards a European qualification for service and maintenance in the solar energy sector (SolTec); Leonardo da Vinci, Development of Innovation, 2009–2011, Project Number 503219-Leonardo-2009-LLP -2009-2181).*

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

*** Friedrich-List-Schule, Councillors EU-projects in vocational education and training On behalf of the Senate Department for Education, Science and Research of the Land Berlin*

Project management AIRE (Adapting and Installing an international vocational Training for Renewable Energies) which has been endorsed by the European Commission's Sustainable Energy Europe Campaign as an Official Partner. Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

